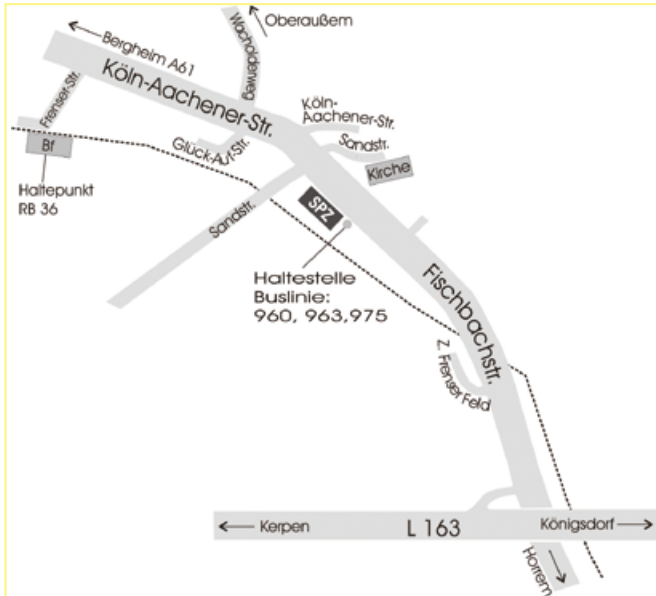


## Hürth-Hermülheim



## Bergheim / Quadrath-Ichendorf



### Betreutes Wohnen ist für Sie interessant?

Wir stehen Ihnen gerne für ein persönliches Informationsgespräch zur Verfügung. Selbstverständlich unterstützen wir Sie bei den erforderlichen Aufnahmemodalitäten und Anträgen.



[www.apk-soziale-dienste.de](http://www.apk-soziale-dienste.de)

### Kontakte:

**Rhein-Erft-Kreis Süd  
(Hürth, Brühl, Erftstadt, Wesseling, Kerpen, Frechen):**

**Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ) Hürth**  
Bonnstraße 192  
50354 Hürth

Tel.: 02233 7000-15/16    Mail: [info@spz-huerth.de](mailto:info@spz-huerth.de)  
Fax: 02233 7077-66    Homepage: [www.spz-huerth.de](http://www.spz-huerth.de)

**Rhein-Erft-Kreis Nord  
(Bergheim, Bedburg, Elsdorf, Pulheim, Kerpen, Frechen):**

**Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ) Bergheim**  
Fischbachstr. 32  
50127 Bergheim

Tel.: 02271 4765-0    Mail: [info@spz-bergheim.de](mailto:info@spz-bergheim.de)  
Fax: 02271 4765-23    Homepage: [www.spz-bergheim.de](http://www.spz-bergheim.de)

## Betreutes Wohnen



Eine Institution der

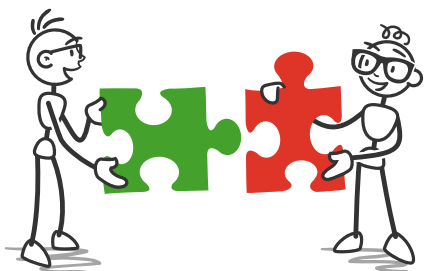


### Ihre Voraussetzungen

- Sie leben im Rhein-Erft-Kreis.
- Sie sind älter als 18 Jahre.
- Ihre Krankheit / Behinderung ist durch eine ärztliche Diagnose attestiert.
- Sie haben den Wunsch, weiterhin oder zukünftig weitgehend selbständig zu wohnen und zu leben:

- » alleine in der eigenen Wohnung
- » in einer Partnerschaft oder
- » Wohngemeinschaft.

- Zur Klärung der Finanzierung des Betreuten Wohnens stellen Sie mit unserer Unterstützung einen Sozialhilfegrundertrag beim Landschaftsverband Rheinland (LVR).
- Sie sind bereit, bei Überschreitung der Einkommens- und Vermögensgrenze, nach § 87 SGB XII finanzielle Eigenbeteiligung zu leisten.
- Sie sind bereit, zur Ermittlung des Hilfebedarfs, an der Hilfeplanung mitzuwirken.



### Betreutes Wohnen

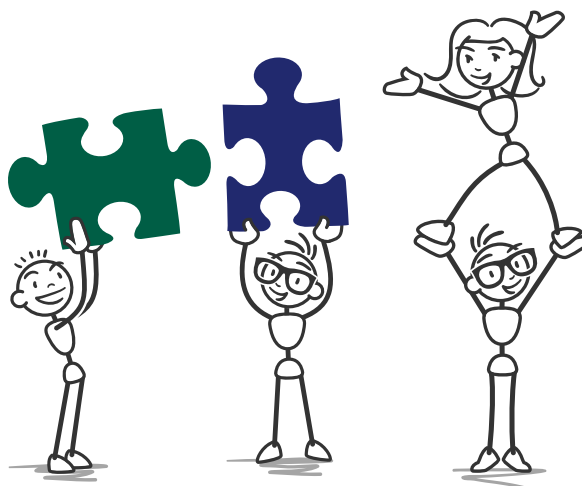
Beim Betreuten Wohnen handelt es sich um ein regelmäßiges ambulantes Hilfsangebot zur Bewältigung von Alltagsschwierigkeiten und Krisensituationen.

Hauptziel ist eine möglichst selbständige Lebensführung in einer eigenen Wohnung, einer Partnerschaft oder Wohngemeinschaft.

Professionelle Fachkräfte fördern kranke und behinderte Menschen bei der Rehabilitation und Integration in den Bereichen Wohnen, Gesundheit, Arbeit und Freizeit.

Betreutes Wohnen unterstützt auch Menschen, die gerade aus einer Klinik entlassen wurden, einen Auszug aus dem Elternhaus oder Wohnheim planen.

Die Kosten der Betreuung trägt der Landschaftsverband Rheinland (LVR) unter Berücksichtigung Ihrer finanziellen Verhältnisse.



### Unsere Inhalte

Wir bieten Hilfe, Begleitung, Beratung und Unterstützung in verschiedenen Lebensbereichen.

#### Mögliche Themen und Schwerpunkte unserer Arbeit sind:

- Hilfe im Umgang mit der Erkrankung und Behinderung
- Umgang mit Konflikten in Familie, Partnerschaft, im Bekanntenkreis
- Tagesstrukturierung und Freizeitgestaltung
- Lebensplanung und Entwicklung von Perspektiven
- Förderung lebenspraktischer Fähigkeiten, zum Beispiel bei der Haushaltsführung, beim Umgang mit Behörden und Finanzen, bei Mobilität und Kommunikation
- Unterstützung bei der Entwicklung und Förderung persönlicher Fähigkeiten
- Aufbau und Erhalt eines Netzes von sozialen Kontakten
- Vermittlung und Koordination weiterer Hilfen und Maßnahmen zum Beispiel zur beruflichen Rehabilitation, zur therapeutischen Unterstützung

